

Presseinformation

Bahnprojekt Hamburg/Bremen–Hannover wird durch Teilprojektleiter für ABS Rotenburg–Verden verstärkt

(Hannover, 2. Mai 2017) Vor dem Hintergrund der stetig voranschreitenden Planung der Ausbaustrecke Rotenburg–Verden wird das verantwortliche Projektteam der Deutschen Bahn weiter aufgebaut. Matthias Hudaff, Leiter des Bahnprojekts Hamburg/Bremen–Hannover betreut Carsten-Alexander Müller ab Mai mit der Leitung des Teilprojekts im Abschnitt Rotenburg–Verden.

„Seit August 2016 laufen die Planungen in diesem Abschnitt des Projekts. Parallel zum kontinuierlichen Projektfortschritt und mit Blick auf kommende Planungsschritte wurde hier ein schlagkräftiges Team auf- und sukzessive aufgebaut. Während sich noch vor rund einem Jahr nur ein Mitarbeiter um die planungsvorbereitenden Schritte kümmerte, kann ich für diesen Abschnitt mittlerweile auf eine tolle Mannschaft aus fünf motivierten Frauen und Männern zurückgreifen. Dass ich mit Carsten-Alexander Müller nun einen so vielseitig erfahrenen und sehr kompetenten Teamleiter zur Führung dieser Mannschaft gewinnen konnte, freut mich besonders. Es ist ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung einer fundierten Planung und Realisierung des Projekts“, so Hudaff.

Carsten-Alexander Müller verfügt über mehrjährige Erfahrung als Projekt- und Teamleiter bei der Deutschen Bahn. Der studierte Bauingenieur war acht Jahre als Bauleiter für die Erneuerung von Gleisen und Weichen im Regionalbereich Nord verantwortlich. Nach dreijähriger Tätigkeit als Projektleiter im Bereich Konstruktiver Ingenieurbau wechselte er als Teamleiter zum Großprojekt S-Bahnlinie S4 Ost Hamburg–Bad Oldesloe. Als Teamleiter für die ABS Rotenburg–Verden ist Müller nun u.a. für die Einhaltung der Projektziele gemäß der Aufgabenstellung sowie der Termin- und Kostenpläne verantwortlich.

"Da ich bereits Brückenmaßnahmen entlang der Strecke Rotenburg–Verden geplant habe, bin ich mir der Sensibilität dieser Maßnahme bewusst. Ich freue mich sehr auf diese Aufgabe. In den kommenden Wochen und Monaten werden wir erste Abstimmungsgespräche mit Behörden beginnen. Unser Ziel ist es, bis Mitte 2017 eine valide Planung zu erhalten", beschreibt Müller die nächsten Planungsschritte und -ziele in diesem Abschnitt.

Alle Informationen zum Bahnprojekt Hamburg/Bremen–Hannover finden Sie im BauInfoPortal der Deutschen Bahn unter folgendem Link:
<http://bauprojekte.deutschebahn.com/p/hamburg-bremen-hannover>